



## Summarischer Bericht

Bezüglich des vorliegenden Unfalls wurde eine summarische Untersuchung gemäss Art. 46 der Verordnung über die Sicherheitsuntersuchung von Zwischenfällen im Verkehrswesen (VSZV) durchgeführt. Dieser Bericht wurde mit dem Ziel erstellt, dass aus dem vorliegenden Zwischenfall etwas gelernt werden kann.

<b>Luftfahrzeug</b>	Morane-Saulnier MS 505 (Criquet)	HB-EJJ
<b>Halter</b>	Privat	
<b>Eigentümer</b>	Privat	
<b>Pilot</b>	Schweizer Staatsangehöriger, Jahrgang 1949	
<b>Ausweis</b>	Berufspilotenlizenz für Flugzeuge ( <i>Commercial Pilot Licence Aeroplane</i> – CPL(A)) nach der Europäischen Agentur für Flugsicherheit ( <i>European Aviation Safety Agency</i> – EASA), ausgestellt durch das Bundesamt für Zivilluftfahrt (BAZL)	
<b>Flugstunden</b>	<b>insgesamt</b> 5430 h	<b>während der letzten 90 Tage</b> 40 h
	<b>mit dem Unfallmuster</b> 15 h	<b>während der letzten 90 Tage</b> 5 h
<b>Ort</b>	Rund 700 m nordwestlich von Uessikon bei Maur/ZH	
<b>Koordinaten</b>	694 018 / 243 215	<b>Höhe</b> 445 m/M
<b>Datum und Zeit</b>	31. Juli 2017, 18:28 Uhr (LT = UTC + 2 h) Alle Angaben in diesem Bericht in Lokalzeit	
<b>Betriebsart</b>	Privat	
<b>Flugregeln</b>	Sichtflugregeln ( <i>Visual Flight Rules</i> – VFR)	
<b>Flugphase</b>	Landung	
<b>Unfallart</b>	Kollision mit Hindernis	
<b>Abflugort</b>	Dübendorf (LSMD)	
<b>Bestimmungsort</b>	Aussenlandefeld nördlich von Uessikon bei Maur/ZH	

<b>Personenschaden</b>	<b>Besatzung</b>	<b>Passagiere</b>	<b>Drittpersonen</b>
Leicht verletzt	0	0	0
Nicht verletzt	1	1	-
<b>Schaden am Luftfahrzeug</b>	Stark beschädigt	Hauptfahrwerk, Propeller, rechter Flügel	
<b>Drittschaden</b>	Keiner		

## Hergang

Im kurzen Endanflug (*short final*) in südöstlicher Richtung bei Windstille und guten Lichtverhältnissen setzte der Pilot die Motorleistung etwas verfrüht in den Leerlauf. In der Folge sackte das Flugzeug rund 5 Meter vor der Piste durch und das Hauptfahrwerk kollidierte mit dem seitlich ansteigenden Untergrund eines Baches unmittelbar vor der Piste (vgl. Abbildung 1).



**Abbildung 1:** Standbild einer Filmaufnahme der HB-EJJ zum Zeitpunkt der Kollision mit dem ansteigenden Untergrund kurz vor der Graspiste

Die beiden Hauptfahrwerkbeine wurden abgeschert und das Flugzeug schlitterte auf dem Rumpf weiter und kam nach rund 15 Metern auf der Graspiste zum Stillstand.

Der Pilot und die Passagierin erlitten keine Verletzungen und konnten das Flugzeug aus eigenen Kräften verlassen.

Bern, 5. September 2017

Schweizerische Sicherheitsuntersuchungsstelle